



# Staatsanzeiger

## für Rheinland-Pfalz

### Amtliche Bekanntmachungen

MONTAG, DEN 25. MÄRZ 2019

STAATSANZEIGER

NR. 10 / SEITE 369

Seite	INHALT	Seite	Seite
	<b>Staatskanzlei</b>		
	Erteilung eines Exequaturs an Frau Mariez Enid Madurika Joseph Weninger, Generalkonsulin der Demokratischen Sozialistischen Republik Sri Lanka in Frankfurt am Main	369	
	<b>Ministerium der Finanzen</b>		
	Bekanntmachung der Indexzahl nach § 2 Abs. 1 Satz 2 der Landesverordnung über Gebühren und Vergütungen für Amtshandlungen und Leistungen nach dem Bauordnungsrecht (Besonderes Gebührenverzeichnis) vom 9. Januar 2007 (GVBl. S. 22) und nach § 10 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 der Landesverordnung über Prüfsachverständige für Standsicherheit (PrüfSStBauVO) vom 24. September 2007 (GVBl. S. 197)	369	
	<b>Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten</b>		
	Vollzug des Verpackungsgesetzes Widerruf der zugunsten des Dualen Systems RKD Recycling Kontor Dual GmbH & Co. KG ergangenen Feststellung nach § 6 Abs. 3 VerpackV	370	
	<b>Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion</b>		
	Bekanntmachung der Prüfungstermine und der Anmeldefrist für die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft	370	
	<b>Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord</b>		
	Rechtsverordnung über die Festsetzung des Wasserschutzgebietes „Koblenz-Urmitz“ in den Gemarkungen Kesselheim, Bubenheim, Neuendorf, Wallersheim und Metternich, Stadt Koblenz, St. Sebastian, Kattenengers und Urmitz, Verbandsgemeinde Weißenthurm / Landkreis Mayen-Koblenz zugunsten des RheinHunsrück Wasser Zweckverbandes, Gallscheider Straße 1, 56281 Dörth und der Wasserwerk Koblenz / Weißenthurm GmbH, Peter-Altmeier-Ufer 50, 56068 Koblenz	370	
	Rechtsverordnung zur Aufhebung der Rechtsverordnung über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes in der Gemarkung Bendorf Landkreis: Kreis Mayen-Koblenz		
	Zugunsten der Stadt Bendorf, 56170 Bendorf	375	
	<b>Sonstige Veröffentlichungen</b>		
	Aufsichtsbehördliche Entscheidung	375	
	Bekanntmachung gemäß § 5 Abs. 2 UVPG des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) (Ersatzneubau der Siegbücke Wissen im Zuge der L 278)	375	
	Haushaltssatzung des Bezirksverbands Pfalz für das Haushaltsjahr 2019	375	
	Auflösung des Vereins „Sag Ja zum Leben - Sag Ja zum Kind Landesverband Rheinland-Pfalz e. V.“	377	
	Öffentliche Bekanntmachung des Verbandes Region Rhein-Neckar (52. Sitzung des Planungsausschusses)	377	
	Bekanntmachung der 68. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallverwertung Südwestpfalz (ZAS)	377	
	<b>Öffentliche Ausschreibungen</b>	377	
	<b>Stellenausschreibungen</b>	377	
	<b>Bekanntmachungen der Gerichte</b>	392	

#### Staatskanzlei

1450.

**Erteilung eines Exequaturs an Frau Mariez Enid Madurika Joseph Weninger, Generalkonsulin der Demokratischen Sozialistischen Republik Sri Lanka in Frankfurt am Main**

Bekanntmachung der Staatskanzlei vom 6. März 2019  
(0213-0022#2019/0027-0201)

Die Bundesregierung hat der zur Leiterin der berufskonsularischen Vertretung der Demokratischen Sozialistischen Republik Sri Lanka in Frankfurt am Main ernannten Frau Mariez Enid Madurika Joseph Weninger am

21. Februar 2019 das Exequatur als Generalkonsulin erteilt.

Das dem bisherigen Generalkonsul, Herrn Mudiyansele Ranjith Gunaratna am 7. August 2015 erteilte Exequatur ist erloschen.

Der Konsularbezirk umfasst auch das Land Rheinland-Pfalz.

Mainz, den 6. März 2019

Die Ständige Vertreterin  
des Chefs der Staatskanzlei  
Inge Degen

#### Ministerium der Finanzen

1451.

##### **Bekanntmachung der Indexzahl**

nach § 2 Abs. 1 Satz 2 der Landesverordnung über Gebühren und Vergütungen für Amtshandlungen und Leistungen nach dem Bauordnungsrecht (Besonderes Gebührenverzeichnis) vom 9. Januar 2007 (GVBl. S. 22) und nach § 10 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 der Landesverordnung über Prüfsachverständige für Standsicherheit (PrüfSStBauVO) vom 24. September 2007 (GVBl. S. 197)

Der Berechnung des Rohbauwertes der in der Anlage 2 der vorgenannten Verordnungen

aufgeführten Gebäude ist ab 26. März 2019 die Indexzahl 233,3 (Bezugsjahr 1980 = 100 %) zugrunde zu legen.

Ministerium der Finanzen  
Im Auftrag  
Johann Brill

## Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten

1452.

### Vollzug des Verpackungsgesetzes Widerruf der zugunsten des Dual Systems RKD Recycling Kontor Dual GmbH & Co. KG ergangenen Feststellung nach § 6 Abs. 3 VerpackV

Das Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz

- Oberste Abfallbehörde -

erklärt gemäß § 18 Abs. 3 Satz 2 VerpackG i. V. m. §§ 1 LVwVfG, 49 Abs. 1 VwVfG

auf Antrag vom 4. März 2019 der RKD Recycling Kontor Dual GmbH & Co. KG Köln

- Antragsteller -  
den Widerruf

der mit Bescheid vom 22. Dezember 2011 zugunsten des Antragstellers getroffenen und im Staatsanzeiger vom 16. Januar 2012, Seite 4 ff. veröffentlichten Feststellung der flächendeckenden Einrichtung eines Systems, das eine regelmäßige Erfassung gebrauchter Verkaufsverpackungen beim Endverbraucher oder in der Nähe des Endverbraucher gewährleistet. Der Widerruf wird mit Ablauf des 31. März 2019 wirksam.

Der Antragsteller trägt die Kosten des Verfahrens; sie werden nach Nr. 2.7.2 der Landesverordnung über Gebühren im Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz (Besonderes Gebührenverzeichnis) vom 20. April 2006 (GVBl. S. 165), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 26. November 2018 (GVBl. S. 390), auf 5.500 Euro festgesetzt.

Begründung:

Der Antragsteller hat mit Schreiben vom 4. März 2019 unwiderruflich erklärt, er wende den Geschäftsbetrieb des Dual Systems RKD zum Ablauf des 31. März 2019 dauerhaft einstellen. Er hat daher zu diesem Termin die Aufhebung der Systemfeststellung beantragt. Auf die Einstellung des Systembetriebs hat nach § 18 Abs. 3 Satz 2 VerpackG zwingend der Widerruf der Systemfeststellung zu erfolgen.

Der Antragsteller wird auf seine trotz des Widerrufs verbleibenden gesetzlichen Pflichten insbesondere nach den §§ 17, 20 Abs. 1 Ziff. 2 VerpackG hingewiesen.

Der geringe Umfang der Prüfung rechtfertigt die Erhebung der vom Besonderen Gebührenverzeichnis geforderten Mindestgebühr.

Rechtsbehelfsbelehrung:  
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage bei dem Verwaltungsgericht Mainz in 55116 Mainz,

Ernst-Ludwig-Straße 19, schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden.

Die Klage muss die Klägerin oder den Kläger, die Beklagte oder den Beklagten sowie den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben und die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Falls die Klage schriftlich oder zur Niederschrift erhoben wird, sollen der Klage nebst Anlagen so viele Abschriften beigelegt werden, dass alle Beteiligten eine Ausfertigung erhalten können. Die elektronische Form wird durch eine qualifiziert signierte Datei gewahrt, die nach den Maßgaben der Landesverordnung über den elektronischen Rechtsverkehr in Rheinland-Pfalz (ERVLVO) vom 10. Juli 2015 (GVBl. S. 175) in der jeweils geltenden Fassung zu übermitteln ist.

Mainz, den 15. März 2019

Ministerium für Umwelt, Energie,  
Ernährung und Forsten  
Im Auftrag  
Berthold Reiss

## Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion

1453.

### Bekanntmachung der Prüfungstermine und der Anmeldefrist für die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier als zuständige Stelle für die Berufsbildung in der Hauswirtschaft gibt folgende Termine für die nächste Meisterprüfung in der Hauswirtschaft bekannt:

**Prüfungstermin:**  
Die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft findet in der Zeit vom **2. September 2019 bis voraussichtlich 30. Juni 2020** statt.

**Anmeldefrist:**  
**30. April 2019**  
bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Kurfürstliches Palais, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

**Prüfungstage:**  
Die schriftlichen Prüfungen finden am

**10. März 2020**  
(Prüfungsteil: Hauswirtschaftliche Versorgungs- und Betreuungsleistungen)

**12. März 2020**  
(Prüfungsteil: Betriebs- und Unternehmensführung)  
und

**18. März 2020**  
(Prüfungsteil: Berufsausbildung und Mitarbeiterführung)  
statt.

Die weiteren Prüfungstermine werden vom Prüfungsausschuss festgelegt.

Trier, den 11. März 2019

Aufsichts- und  
Dienstleistungsdirektion  
Im Auftrag  
Roswitha Siegismund

## Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord

1454.

### Rechtsverordnung über die

### Festsetzung des Wasserschutzgebietes

„Koblenz-Urmitz“ in den  
Gemarkungen Kesselheim, Bubenheim,  
Neudorf, Wallersheim und Metternich,  
Stadt Koblenz, St. Sebastian,  
Kaltenengers und Urmitz,  
Verbandsgemeinde Weißenthurm  
Landkreis Mayen-Koblenz  
zugunsten des  
RheinHunsrück Wasser Zweckverbandes,  
Gallscheider Straße 1, 56781 Dörth  
und der Wasserwerk  
Koblenz / Weißenthurm GmbH,  
Peter-Altmeier-Ufer 50, 56068 Koblenz

Aufgrund der §§ 51 und 52 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG -) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Dezember 2018 (BGBl. I Seite 2254), und der §§ 54, 111, 113, 114 und 92 Abs. 2 des Landeswassergesetzes (LWG) vom 14. Juli 2015 (GVBl. S. 127), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 19. Dezember 2018 (GVBl. S. 469) wird durch die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord als obere Wasserbehörde Folgendes verordnet:

### § 1

### Allgemeines

Zum Schutz des Grundwassers wird für die Wassergewinnungsanlagen des RheinHunsrück Wasser Zweckverbandes:

Brunnen 1 St. Sebastian (Gemarkung St. Sebastian, Flur 7, Flurstück 205/1),  
Brunnen 2 St. Sebastian (Gemarkung St. Sebastian, Flur 9, Flurstück 188),  
Brunnen 3 St. Sebastian (Gemarkung St. Sebastian, Flur 13, Flurstück 95/2),  
Brunnen 4 Kesselheim (Gemarkung Kesselheim, Flur 19, Flurstück 41/1),  
Brunnen 5 Kesselheim (Gemarkung Kesselheim, Flur 17, Flurstück 62/1),  
Brunnen 7 St. Sebastian (Gemarkung St. Sebastian, Flur 13, Flurstück 181),  
Brunnen 8 St. Sebastian (Gemarkung St. Sebastian, Flur 13, Flurstück 173)

und die Gewinnungsanlagen der Wasserwerk Koblenz/Weißenthurm GmbH:

Brunnen I Kaltenengers (Gemarkung Kaltenengers, Flur 6, Flurstück 261/2),  
Brunnen II St. Sebastian (Gemarkung St. Sebastian, Flur 14, Flurstück 225/3),  
Brunnen III Kaltenengers (Gemarkung Kaltenengers, Flur 7, Flurstück 118/4),  
Brunnen IV Kaltenengers (Gemarkung Kaltenengers, Flur 7, Flurstück 171/2),  
Brunnen VI Kaltenengers (Gemarkung Kaltenengers, Flur 11, Flurstück 166/4),  
Brunnen VIa Kaltenengers (Gemarkung Kaltenengers, Flur 7, Flurstück 230/3),  
Brunnen VII Kaltenengers (Gemarkung Kaltenengers, Flur 11, Flurstück 226/4),  
Brunnen VIII Urmitz (Gemarkung Urmitz, Flur 6, Flurstück 155/2),  
Brunnen IX Urmitz (Gemarkung Urmitz, Flur 5, Flurstück 234/4) und  
Brunnen X Urmitz (Gemarkung Urmitz, Flur 5, Flurstück 77/1),

das nachstehend beschriebene Wasserschutzgebiet festgesetzt.